

Bericht des Aufsichtsrats

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre,

sehr geehrte Damen und Herren,

der Aufsichtsrat der U.C.A. AG hat die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen im Geschäftsjahr 2022 wahrgenommen und die Arbeit der Gesellschaft sorgfältig und kontinuierlich überwacht. Er hat diese bei der Führung des Unternehmens, der Planung sowie der Unternehmensstrategie eng beratend begleitet.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2022 war die Zusammenarbeit zwischen Vorstand und Aufsichtsrat wie in den Vorjahren durch einen konstruktiven und vertrauensvollen Austausch geprägt. Über die aktuelle Lage der Geschäftsentwicklung und die Lage der Gesellschaft sowie über alle unternehmensrelevanten Themen und strategischen Entscheidungen berichtete der Vorstand zeitnah und ausführlich an den Aufsichtsrat. Die Themen wurden in voller Gänze stets intensiv besprochen und miteinander abgestimmt.

Wesentliche Inhalte der Aufsichtsratsstätigkeit betrafen die Geschäfts- und Ertragsentwicklung, die Vermögens- und Ertragslage einschließlich der Risiken, bedeutende Geschäftsvorfälle und die Unternehmensplanung.

Sitzungen des Aufsichtsrats im Geschäftsjahr 2022

Der Aufsichtsrat der U.C.A. AG hat sich im Geschäftsjahr 2022 zu vier Sitzungen getroffen. Alle Sitzungen fanden im Wege der elektronischen Kommunikation als Videokonferenzen statt. An allen Aufsichtsratssitzungen des Jahres 2022 haben jeweils alle Mitglieder teilgenommen. Außerhalb dieser Sitzungen hat sich der Aufsichtsrat auch mittels sonstiger gebräuchlicher Kommunikationsmittel besprochen.

Der Vorstand hat an den Sitzungen des Aufsichtsrats teilgenommen.

Das Gremium befasste sich im Berichtsjahr ausführlich mit der wirtschaftlichen Lage und der strategischen Ausrichtung seiner Beteiligungen, insbesondere vor dem Hintergrund von COVID-19 und Ukraine Krise.

Wesentlicher Bestandteil aller Aufsichtsratssitzungen war die Berichterstattung des Vorstands zur Geschäftslage mit detaillierten Informationen zur Umsatz- und Ergebnisentwicklung sowie zu Chancen und Risiken der Geschäftsentwicklung, zum Stand der wesentlichen laufenden und geplanten Investitionsprojekte, zu den Entwicklungen an den Kapitalmärkten und zu wesentlichen Geschäftsführungsmaßnahmen des Vorstands.

In allen Sitzungen wurde das Investmentportfolio der U.C.A. besprochen. Das betraf alle Investitionen in Unternehmensbeteiligungen sowie das Management der Liquidität.

In der Sitzung am 11. März 2022 hat der Aufsichtsrat mit dem Vorstand das vorläufige Ergebnis 2021 intensiv besprochen.

In der Sitzung am 12. Mai 2022 hat der Aufsichtsrat den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss sowie den Gewinnverwendungsvorschlag für das Geschäftsjahr 2021 geprüft, den Jahresabschluss festgestellt und dem Vorschlag des Vorstands zur Verwendung des Bilanzgewinn zugestimmt. Weiterhin hat er die Tagesordnung der für den 07. Juli 2022 geplanten Hauptversammlung diskutiert und seine Beschlussvorschläge verabschiedet.

In der Sitzung am 07. Juli 2022 wurde besonders die nach der Aufsichtsratssitzung folgende Hauptversammlung noch einmal besprochen.

In der Sitzung vom 11. November 2022 wurde die Geschäftsentwicklung, der Liquiditätsstatus sowie die Entwicklung der einzelnen Beteiligungen der ersten neun Monate besprochen. Auch wurde über das Global Brands Portfolio intensiv diskutiert.

Corporate Governance

Die Aufsichtsratsmitglieder verfügen allesamt über die erforderlichen Kenntnisse und fachlichen Erfahrungen, um ihre Aufgaben ordnungsgemäß erfüllen zu können. Der Aufsichtsrat überprüft laufend die Effizienz seiner Tätigkeit. Im Berichtsraum wurden dem Aufsichtsrat keine Interessenkonflikte mitgeteilt.

Prüfung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2022

Die von der Hauptversammlung als Prüfer der Abschlüsse des Geschäftsjahres 2022 gewählte acms GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München hat den Jahresabschluss der U.C.A. AG einschließlich des Lageberichts unter Einbeziehung der Buchführung geprüft und jeweils mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Weiterhin stellte der Abschlussprüfer fest, dass der Vorstand die ihm gemäß § 91 Absatz 2 AktG obliegenden Maßnahmen in geeigneter Form getroffen hat. Er hat insbesondere ein angemessenes und den Anforderungen des Unternehmens entsprechendes Informations- und Überwachungssystem eingerichtet, das geeignet ist, den Fortbestand der Gesellschaft sowie gefährdende Entwicklungen frühzeitig zu erkennen. Das Ergebnis der Prüfung sowie der Ablauf und die wesentlichen Feststellungen der Abschlussprüfung sind im Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers dargestellt.

Die Prüfungsberichte des Abschlussprüfers wurden jedem Aufsichtsratsmitglied rechtzeitig übermittelt. Der Abschlussprüfer stand in der Bilanzsitzung des Aufsichtsrats am 11. Mai 2023 zur Verfügung. Der Aufsichtsrat hat den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss der U.C.A. AG in der Bilanzsitzung des Aufsichtsrats am 11. Mai 2023 gebilligt. Der Jahresabschluss 2022 der U.C.A. AG ist damit festgestellt. Dem Vorschlag des Vorstands zur Verwendung des Bilanzgewinns mit der Ausschüttung einer Dividende von 3,00 € je Aktie schloss sich der Aufsichtsrat an.

Besetzung des Aufsichtsrats

Der Aufsichtsrat der U.C.A. AG bestand im Geschäftsjahr aus den folgenden Mitgliedern:

Sy Stanley Schlüter (Vorsitzender)

Dr. Joachim Kaske

Achim Gippers.

Dank

Dem Vorstand und den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der U.C.A. AG dankt der Aufsichtsrat für ihr großes Engagement und die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

München, im Mai 2023

Der Aufsichtsrat

Sy Stanley Schlüter

Vorsitzender des Aufsichtsrats